The Wayback Machine - https://web.archive.org/web/20220426073025/https://derbrdsklave.word…

Buchtipp: Das Leben eines amerikanischen Juden im rassistischen, marxistischen Israel

derbrdsklave Buchvorstellung (Rezension) April 25, 2021 4 Minutes

Jack Bernstein ist ein amerikanischer Jude, der nach dem Sechs-Tage-Krieg nach Israel auswanderte, doch nicht für lange… schon nach nicht mal 2 Jahren zog er und seine Frau zurück nach Amerika und bereut es nach Israel ausgewandert zu sein. Er selbst bezeichnet sich als Dummkopf der auf die zionistische Propaganda hereinfiel.

Aschkenasische Juden vs. sephardische Juden
Gleich zum Anfang erläutert Bernstein, dass Jude, nicht gleich Jude heißt.
Die aschkenasischen Juden die 80-90% des Judentums ausmachen sind im Ursprung Chasaren, Chasaren waren ein kriegerisches Nomadenvolk in Asien und sind erst später zum Judentum mehrheitlich konvertiert, auch gehen 90% aller jüdischen Verbrechen auf das Konto der aschkenasischen Juden, sie waren auch die Erschaffer und Strippenzieher der Sowjetunion und haben den Bolschewismus erdacht.

Die sephardischen Juden lebten immer schon im Nahen Osten friedlich mit Christen und Muslimen zusammen, dies ist auch der Grund warum selbst aschkenasische Juden und sephardische Juden kein gutes Verhältnis zueinander haben.

Das marxistische, chauvinistische Israel
Die Idee Israel kann man als Todgeburt bezeichnen, Israel ist seit dem Ha'avara-Abkommen permanent von anderen Völkern und Nationen angewiesen. Zuerst kam die Balfour-Deklaration mit den Briten, dann das Ha'avara-Abkommen mit den Nationalsozialisten, danach haben die Juden die Palästinenser arbeiten lassen damit sowas wie ein Israel entstehen kann. Dies wurde den Palästinensern so gedankt, dass die aschkenasischen Juden sich bewaffneten und anfingen die Palästinenser aus ihrem eigenen Land zu vertreiben.

Doch auch Amerika wurde zum Goldesel von Israel, die Mehrheit der amerikanischen Steuergelder gehen nach Israel. Dies liegt schon allein daran, dass Israel genauso Planwirtschaftlich verwaltet wird, wie die UDSSR. Der Grund hierfür ist, dass viele Juden aus der Sowjetunion nach Israel kamen, dies sieht man auch daran das in der israelischen Politiklandschaft, die Marxisten ganz oben sind.

Auch der Talmud-Glaube ist sehr ausgeprägt, die Nicht-Juden sind in Israel nur als Arbeiter erwünscht, die Wohnungssuche in Israel ist mehr als schwer. Den Juden wird angehalten, die Nicht-Juden(Gojm) als Vieh zu sehen.
Man sollte die Gojms meiden oder wenn man geschäftlich mit ihnen zu tun hat, sie zu betrügen.
Christen, die in der Öffentlichkeit Juden die Bibel anbieten laufen Gefahr, für 5 Jahre in den Knast zu kommen. Auch Kirchen sind den jüdischen Drangsalierungen ausgeliefert.

Zusätzlich hat Israel die schärfsten Rassengesetze der Welt (und wahrscheinlich in der ganzen

Geschichte), nicht nur, dass Mischehen verboten sind und das dies auch mit Gewalt durchgesetzt wird, nein, auch ist es verpönt, wenn aschkenasische und sephardische Juden heiraten, auch spielt es eine Rolle, ob die Juden in Israel geboren oder eingewandert sind. Dies kann im schlimmsten Fall dazu führen das selbst Juden behandelt werden wie Gojms.

Russland, USA und Israel
Der Ursprung der aschkenasischen Juden liegt wie schon gesagt bei den Chasaren, die später in Russland als Juden einwanderten, zirka 1813 wanderten viele Juden in die USA ein, genau genommen in New York, ab dahin zersetzte man die USA aktiv. Dies erklärt auch warum die USA auch die Sowjetunion aktiv unterstützt und finanziert haben seit der bolschewistischen Revolution.
Das Amerika, Russland und Israel ein und dieselbe Agenda verfolgen kann man an den Golda Meir-Stalin/Kaganovich-Pakt sehen der sowohl von der USA, Russland und Israel beschlossen wurde. Hier wurde von allen 3 Ländern beschlossen, dass Israel eine Planwirtschaft verfolgt und marxistische Parteien einen großen Stellenwert in Israel erhalten. Die USA soll zukünftig Israel wirtschaftlich, militärisch und finanziell Israel versorgen.
Die Sowjetunion soll Israels Sicherheit garantieren und eine gesteuerte Bewegung gegen Israel für die Araber (besonders für die Palästinenser) aufbauen und steuern.

Fazit
In diesem Werk wird sehr gut das wahre Wesen von Israel erläutert, es ist kaum in Worte zu fassen, dass Israel selbst der Inbegriff des Chauvinismus ist. Jedes andere Land würde man mit Sanktionen belegen oder militärisch „aufräumen" würde die Nation Rassengesetze einführen. Israel dagegen wird als „einzige Demokratie des Nahen Ostens" gefeiert. Dagegen werden Nationen die auf eine homogene Bevölkerung bauen und Multi-Kulti ablehnen, medial gesteinigt, allem voran von ADL und Konsorten.
Zudem wird nicht nur die USA wirtschaftlich geplündert, sondern auch Europa (besonders die BRD), zum dank werden wir durch israelische-marxistische Juden durch die Unterwanderung zersetzt.
Bernstein stimmt Hanry Ford mit seinem Buch *Der internationale Jude (https://web.archive.org/web/20220426073025/https://derbrdsklave.wordpress.com/2021/02/07/buchtipp-der-internationale-jude/)* zu und fordert eine großangelegte Aufklärung zu den jüdischen Verbrechen. Auch fordert er die aschkenasischen Juden auf sich öffentlich einer großen Diskussion zu stellen. Die Juden, die den Betrug an den Nicht-Juden sehen und es ablehnen, sollen sich vor den nicht-jüdischen Freiheitskämpfen hinstellen, um diese Leute vor den jüdischen Vorwürfen zu schützen.

Die Unterwanderung
Eigentlich wäre die Buchrezension mehr oder weniger abgeschlossen aber ich will das Thema Unterwanderung und Zersetzung noch weiter ausführen als es im Buch geschah.
Berstein erwähnt, dass die Gender-Propaganda auch bei der IDF eine immer größere Rolle spielt und das immer mehr Schwule als Soldaten gesucht werden, diese Zersetzungsmaßnahme wird auch in der USA (oder in der BRD) propagiert.

Hier will ich nochmal das Thema Torwächter aufgreifen. Mir ist während des Lesens der Gedanke gekommen, dass wenn Israel eine marxistische Nation ist, was sind denn die Neu-Rechten? Schließlich haben 90% der Leute sich für Israel verschrieben, sind diese Darsteller auch Marxisten? Viele Neu-Rechte würden empört aufspringen und „NEIN!" brüllen. Das stimmt vielleicht, wenn es um die blinden Mitläufer geht aber anders ist es z.B. bei der AfD oder Sellner.
Die AfD gibt es zwar offiziell seit der Euro-Krise, doch die Urgesteine der AfD waren in der CDU tätig, teilweise geht die Verbindung zurück bis zur Stasi-Zeit. (Quelle (https://web.archive.org/web/20220426073025/https://www.expresszeitung.com/uebersicht/2019/ausgabe-23-19))

Besonders an Sellner kann man seine jüdisch-marxistische Agenda entdecken, er fordert einen europäischen Supernationalstaat um „die zukünftigen Probleme in der Welt zu bewältigen." dabei verfolgt er die politische Agenda von Bolschewisten Alexander Dugin. (Quelle

(https://web.archive.org/web/20220426073025/https://wtube.org/user/BRDSklave/6HdFfJf?u=t))
Zudem meint Sellner, dass es keine jüdische Weltverschwörung gebe. (Quelle (https://web.archive.org/web/20220426073025/https://www.youtube.com/watch?v=bNOhMob_h5s))

Dies soll nur 2 Aspekte sein warum, es durchaus sein kann, dass die Neu-Rechten der kommunistische Gegenpart der Antifa ist.

Quelle:
https://luehe-verlag.de/buecher/9-jack-bernstein-das-leben-eines-amerikanischen-juden-im-rassistischen-marxistischen-israel-9783926328205.html (https://web.archive.org/web/20220426073025/https://luehe-verlag.de/buecher/9-jack-bernstein-das-leben-eines-amerikanischen-juden-im-rassistischen-marxistischen-israel-9783926328205.html)

Verschlagwortet mit:
Cauvinismus,
Judentum,
Kommunsimus,
Marxismus,
Talmud,
Zionismus

Veröffentlicht von derbrdsklave

Alle Beiträge von derbrdsklave anzeigen